

# Sächsische Zeitung

DIPPOLDISWALDER ZEITUNG

DIENSTAG

8. JANUAR 2019

Druckausgabe

08.01.2019 05:40 Uhr

## Wasserdiebstahl in Liebenau



Unbekannte haben sich an einem Hydranten bedient. © Symbolbild: SZ

Unbekannte haben sich an einem Hydranten bedient. Aber der Kingenberger Wasserversorger hat auch eine gute Nachricht.

1 Min. Lesedauer

Der trockene Sommer 2018 war für den Wasserversorger positiv. „Wir haben etwa acht Prozent mehr Wasser eingespeist, als im Vorjahr“, sagte Frank Kukuczka, Geschäftsführer der Wasserversorgung Weißeritz GmbH auf der jüngsten Versammlung des Trinkwasserzweckverbands in Klingenberg. Ohne Berücksichtigung der Weiterverteilung des Wassers nach Wilsdruff und Kreischa seien bis Ende der 49. Kalenderwoche gegenüber dem Vorjahr 300 000 Kubikmeter mehr in Rohrnetz eingespeist worden. Allerdings gab es auch einen Wasserdiebstahl. In Liebenau hatte ein Unbekannter einen Hydranten angezapft, der auf der Verbindungsleitung von Lauenstein zum Hochbehälter Liebenau steht. Der Hydrant, dessen Funktion in der Be- und Entlüftung der Leitung liegt, befindet sich am Hochpunkt vor der Ortslage Liebenau. Dort wurden mehrmals circa 9 000 Liter Wasser entnommen, informierte Frank Kukuczka. Als ein Mitarbeiter vor Ort nachschaute, habe er Traktorspuren gefunden. Dies sei den Sommer über aber der einzige Vorfall in der Hinsicht gewesen.